



### **Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt: Restrukturierungen nicht verzögern**

*Restrukturierungsbedarf wird von vielen Unternehmen erst erkannt, wenn Wirtschaftlichkeit oder Existenzfähigkeit bereits bedroht sind. Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt warnt vor zögerlichem Eingreifen.*

(Frankfurt) Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat vielen Unternehmen aufgezeigt, dass ihre betrieblichen Strukturen und Geschäftsprozesse nicht optimal ausgerichtet sind. Einige Unternehmen verzeichneten dadurch hohe Verluste oder mussten den Weg in die Insolvenz gehen. "Soweit muss es allerdings nicht kommen", weiß Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt ( <http://www.prof-dr-gerhard-schmidt.de> ), Experte für Restrukturierungen.

"Es gibt zahlreiche Indikatoren, die auf die Notwendigkeit einer Restrukturierung hinweisen: Von neuen Wettbewerbern über Gesetzesänderungen bis hin zu steigenden Finanzierungskosten, die möglichen Krisenauslöser sind vielfältig", erläutert Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt, Managing Partner von Weil, Gotshal & Manges und verantwortlicher Leiter der deutschen Büros in Frankfurt und München. Die Kanzlei zählt zu den weltweit führenden Experten auf dem Gebiet der Restrukturierung.

Wird eine Restrukturierung notwendig, sollten sich betroffene Unternehmen einer Analyse durch Experten öffnen, empfiehlt Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt: "Externe Berater analysieren die Ist-Situation neutral, sprechen offen Defizite an und treffen im Bedarfsfall schnelle und klare Entscheidungen". Mit starken Partnern wie den Experten der Kanzlei Weil, Gotshal & Manges an der Seite, kann eine Restrukturierung sogar einen erneuten Schub für ein Unternehmen auslösen. Für Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt ist es außerdem wichtig, dass Unternehmen sich auch außerhalb von Krisenzeiten mit einem möglichen Veränderungsbedarf auseinandersetzen. So können beispielsweise rechtzeitige Anpassungen an neue Rahmenbedingungen zu einem erheblichen Wettbewerbsvorteil führen und ein Unternehmen widerstandsfähiger machen, im Hinblick auf die immer kürzer werdenden Wirtschaftszyklen.

Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerhard Schmidt weiß als einer der führenden Anwälte für Restrukturierung in Deutschland, worauf es bei der Neuausrichtung von Unternehmen ankommt, um eine sichere Existenzgrundlage für die Zukunft und eine Basis für neues Wachstum zu schaffen. Mehr über Prof. Dr. Gerhard Schmidt und die Kanzlei Weil, Gotshal & Manges erfahren Sie unter <http://www.prof-dr-gerhard-schmidt.de>.

### **Pressekontakt**

Prof. Dr. Gerhard Schmidt

Herr Prof. Dr. Gerhard Schmidt  
Taunusanlage (Skyper) 1  
60329 Frankfurt

[prof-dr-gerhard-schmidt.de](http://prof-dr-gerhard-schmidt.de)  
[info@prof-dr-gerhard-schmidt.de](mailto:info@prof-dr-gerhard-schmidt.de)

### **Firmenkontakt**

Prof. Dr. Gerhard Schmidt

Herr Prof. Dr. Gerhard Schmidt  
Taunusanlage (Skyper) 1  
60329 Frankfurt

[prof-dr-gerhard-schmidt.de](http://prof-dr-gerhard-schmidt.de)  
[info@prof-dr-gerhard-schmidt.de](mailto:info@prof-dr-gerhard-schmidt.de)

Prof. Dr. Gerhard Schmidt ist Managing Partner der Kanzlei Weil, Gotshal & Manges und zählt deutschlandweit zu den führenden Anwälten in den Bereichen Restrukturierungen, Private Equity sowie Mergers & Acquisitions. Die Kanzlei Weil, Gotshal & Manges beschäftigt über 1.200 Anwälte in mehr als 20 Standorten weltweit und verfügt über eine der größten Restrukturierungs-Abteilungen der Welt.

Anlage: Bild

